

Donnerstag, den 10.09.2009, 19 Uhr

Vorträge

Gestaltung der Zukunft

Begrüßung

Klaus Staeck

Präsident Akademie der Künste

Grußworte und Statements

Prof. Dr. Dr. h.c. Frei Otto (angefragt)

Architekt

Prof. em. Dr. h.c. Dieter Rams

Industrial Designer

Prof. Dr. Dr. h.c. Volker Hartkopf

Architekt

präsentiert von

Prof. Donata Valentien

Direktorin Sektion Baukunst Akademie der Künste

Nachhaltig in anderen Formen

Dr. Volker Hauff

Vorsitzender des Nachhaltigkeitsrates, Bundesminister a.D.

Die Grenzen des Wachstums sind überschritten.

Neue Lebenswelten gestalten

Uwe Möller

Generalsekretär a.D. des Club of Rome, Hamburg

Die Differenz des Begriffs Nachhaltigkeit

Prof. Dr. Konrad Ott

Universität Greifswald, Umweltethik. Rat der Sachverständigen für Umweltfragen, Deutsche UNESCO Kommission

Grün und fair gestalten. Rahmenbedingungen

Adjunct Prof. Dr. Inge Kaul

Direktorin a.D. United Nations Development Programme, Hertie School of Governance, Berlin

Nachhaltigkeit als eine der Leitideen für eine Universität der Zivilgesellschaft des 21. Jahrhunderts

Prof. Dr. Sascha Spoun

Präsident Leuphana Universität Lüneburg

Freitag 11.09.2009, 9–11:15, 11:30–13 Uhr

Foren

Zukunft der Gestaltung

Begrüßung

Nele Hertling

Vizepräsidentin Akademie der Künste

Einführung

SozialDialog Grünes Bauhaus?

Reinhard Komar

Nachhaltige Entwicklung

Erkundungen zu Raum und Zeit.

Acht Thesen zu Nachhaltigem Wirtschaften

Andreas von Schumann, Leiter AgenZ, Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ)

Ressourcenoptimiertes Bauen

Prof. Dr. Harry Lehmann, Umweltbundesamt, Dessau
Direktor Umweltplanung und Nachhaltigkeitsstrategien

Ganzheitlich entwerfen!

Prof. Dr. Dr. h.c. Jörg Schlaich, Akademie der Künste

Wissens(chäfts)basierte Lebenswelten

Kultur und Ökologie. Klimawandel und die

Spielräume alltäglicher Lebenspraxis

Prof. Dr. Karl-Heinz Hörning, Kultur- und Techniksoziologie, RWTH Aachen

Kulturalistische Ökonomik

Prof. Dr. Reinhard Pfriem, Wirtschaftswissenschaften, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Podium

Adjunct Prof. Dr. Inge Kaul, Prof. Dr. Konrad Ott, u.a.

Moderation: Dr. Andreas Weber, Journalist, Publizist

14:30–16:15, 16:45–18:30 Uhr

Globale Informationsgesellschaft

Die nächste ökonomische Revolution.

Das Ende der Monopolisierung des Wissens

Prof. Dr. Carsten Herrmann-Pillath, Academic Director 何梦笔教授主任 East-West Centre for Business Studies and Cultural Science
东西方文商研究中心 Frankfurt School of Finance and Management

Informationsethische Gedanken

Prof. Dr. Rafael Capurro, Hochschule der Medien (HdM), Steinbeis-Hochschule Berlin (SHB)

Wissensbasierung als Prinzip?

Jochen Steinbicker M.A., Institut für Sozialwissenschaften, Humboldt-Universität Berlin

Gibt es ein grünes Leben in der Virtualität?

Florian Rötzer, TELEPOLIS, heise.de

90 Jahre Bauhaus + Zukunft der Gestaltung

Was ist vom Bauhaus für das Grüne Bauhaus zu lernen?

Prof. Dr. Wolfgang Ruppert, Kulturgeschichte, Universität der Künste Berlin

Muster und Experiment. Bauhaus als Modell?

Michael Siebenbrodt, Bauhaus Museum Weimar, Klassik Stiftung Weimar

Grüner Funktionalismus

Prof. Philipp Oswald, Stiftung Bauhaus Dessau

Podium

Reinhard Komar, Christian Schneegass, u.a.

Der Präsident der Akademie der Künste, Klaus Staeck, ist der Überzeugung:

„Der Klimawandel stellt die größte kulturelle Herausforderung der Zukunft dar.“

Darum widmet sich die Akademie auf mehreren Ebenen verstärkt dieser Problematik im kooperativen Dialog zwischen Kunst und Wissenschaft.

Die Probleme von Klima, Umwelt und Natur, Armut und Bildung, der Verlust kultureller Vielfalt und Erfahrung, der Verlust ökologischer Vielfalt und Kraft machen deutlich, dass in unserem industriellen Gestalten die *Nachfrage nach Planet auf das Angebot von Planet* kulturell neu bezogen werden muss. Wir müssen unser Leben ändern, den Menschen in Wirtschaft, Kunst und Technik neu entdecken. Nach der klassischen Moderne in Architektur, Produktgestaltung und Medienkommunikation können und müssen wir Gestaltung neu denken.

Vier Achsen prägen den SozialDialog Grünes Bauhaus.

Mit der Globalen Informationsgesellschaft und der Entfaltung Wissenschaftsbasierter Lebenswelten steht die Zukunft der Gestaltung nach 90 Jahren Bauhaus vor den Herausforderungen der *Nachhaltigen Entwicklung*.

Neben den Bauenden, Bildenden und Darstellenden Künsten ist es für die *Entwerfenden Künste* an der Zeit, neu anzufangen. – Die Bedeutung produkt- und umweltgestalterischer Prozesse der alltäglichen Lebenswelt, wie sie privatwirtschaftliche Unternehmen insbesondere seit dem 20. Jahrhundert hervorbringen – die die westliche Gegenwarts-kultur heute so übergreifend prägen und weltweit orientieren – muss neu in den Blick genommen werden. Die Zukunft der Gestaltung benötigt breite, auch finanzielle Unterstützung, um den wirkmächtigen Entwurf von Lebenswelten neu zu orientieren.

Wir brauchen völlig neue Formen!

Begründen Sie mit uns das *Grüne Bauhaus* als Konzept zukunfts-befähigenden Gestaltens.

Gemeinsame Tagung

von Institut für Designforschung
und Akademie der Künste

Schirmherrschaft

United Nations Environment Programme

Konzeption

Reinhard Komar
Leiter Institut für Designforschung, Oldenburg, Stuttgart
Christian Schneegass
Leiter Fachbereich Kunst und Gesellschaft
Akademie der Künste, Berlin

Förderung

Deutscher Kulturrat
Deutscher Werkbund
zahlreiche Unternehmen

Information

Institut für Designforschung
Marie-Curie-Str. 1
D-26129 Oldenburg
Tel.: 0049 (0)441/3611 6640
Fax: 0049 (0)441/3611 6649
www.designwissenschaft.org
info@designforschung.de
www.adk.de/de/aktuell/veranstaltungen/kalender.htm

Tagungsstätte und Anfahrt

Hanseatenweg 10
D-10557 Berlin-Tiergarten
Tel.: 0049 (0)30/20057 2000
U-Bahn: Hansaplatz
S-Bahn: Bellevue
Bus 106
<http://www.adk.de/de/orientierung/hanseatenweg/>

Hotel in nächster Nähe

Hotel Hansablick
Flotowstraße 6
D-10555 Berlin-Tiergarten
Tel.: 0049 (0)30/390 4800
Fax: 0049 (0)30/392 6937
www.hansablick.de
info@hansablick.de

SozialDialog Grünes Bauhaus

Tagung
10.+11. September 2009

Akademie der Künste · Hanseatenweg 10 · 10557 Berlin-Tiergarten

AKADEMIE DER KÜNSTE